

Vollwellen – Sanftanlasser VSA

zur $\text{C}\epsilon$ - Zertifizierung von Wärmepumpen, Klima- und Kälteanlagen

Anschluss-Daten:

Vollwellen-Sanftanlasser VSA	Einschaltstrom bei 20°C	Anzugsstrom max. zulässig	Betriebsstrom max. zulässig	bis LRA, nach Druckausgleich	Empfehlung: Sicherungsautomat für elektron. Komponenten	
					EATON MOELLER	ABB
02 VRT-6	ca. 8 A	25 A	15 A	45 A	FAZ-Z16/3	S 203-Z 16
03 VRT-6	ca. 14 A	45 A	16 A	75 A	FAZ-Z20/3	S 203-Z 20
03 VRT-7	ca. 12 A	30 A	16 A	75 A	FAZ-Z16/3	S 203-Z 16
05 VRT	ca. 25 A	75 A	26 A	130 A	FAZ-3-R25	S 203-Z 25
05-6 VR	ca. 28 A	80 A	26 A	150 A	FAZ-Z25/3	S 203-Z 25
06-55 VR	ca. 28 A	80 A	32 A	160 A	FAZ-Z32/3	S 203-Z 32
06 VRT	ca. 35 A	90 A	32 A	180 A	FAZ-Z32/3	S 203-Z 32

Achtung:

- Der Anzugsstrom bei einem druckentlasteten System beträgt ca. 30...40 % des LRA. Der Druckausgleich vor und während des Anlaufes ist deshalb unerlässlich!
- Der Anzugsstrom gegen Differenzdruck kann je nach ND-Wert bis zu 85 % des LRA erreichen und stellt somit eine unzulässige Belastung dar.
- Der VSA ist nicht geschützt gegen Überlast, Phasenausfall, Kurzschluss, mechanisches bzw. hydraulisches Blockieren (Flüssigkeitsschlag) etc.
- Der VSA muss durch einen Sicherungs-Automaten mit flinkem Schaltverhalten (unverzögerter, magnetischer Schnellauslöser bei 2...3xIn) gesichert werden.
- Der VSA darf nur durch autorisiertes Personal angeschlossen werden!
- Der VSA in offener Bauweise muss durch eine geeignete Abdeckung geschützt werden, da bei unzulässiger Überlast die Heissleiterpillen zerplatzen können.
- Der VSA wird einfach zwischen Schütz und Verdichter geklemmt.
- Der VSA aktiviert die integrierten Überbrückungskontakte ca. 0.7...1.2 Sekunden nach Anlegen der Spannung an L1-L2-L3.
- Die erforderliche Wiedereinschalt-Verzögerung (10...15 Minuten) muss extern erfolgen!
- Beim Einbau muss für eine ausreichende Konvektion gesorgt werden (T Umg. $\leq 45^\circ\text{C}$).

Anschluss-Schema :

